

36 Ἰωάννης ὁ βαπτιστὴς ἀπέστει-
 37 λεν ἡμᾶς πρὸς σὲ λέγων, Σὺ εἶ ὁ
 38 ἐρχόμενος ἢ ἄλλον προσδοκῶ-
 39 μεν;²¹ ἐν ἐκείνῃ τῇ ὥρᾳ ἐθερά-
 40 πευσεν πολλοὺς ἀπὸ νόσων
 41 καὶ μαστίγων καὶ πνευμάτων ποιη-
 42 ρῶν καὶ τυφλοῖς πολλοῖς ἐχαρί-

Ende der Seite korrekt

Übers.:

Blatt 14 ↓ Luk 7,9-21

Beginn der Seite korrekt

01 habe ich gefunden.^{7,10} Und als zurückkehrten in das
 02 Haus die Ausgesandten, fanden sie
 03 den Knecht gesund.
 04¹¹ Und es ereignete sich bald darauf, daß er ging
 05 in eine Stadt, genannt Nain,
 06 und es gingen mit ihm die Jün-
 07 ger, seine, und eine große Volksmenge.
 08¹² Als er sich aber näherte dem Tor der St-
 09 adt, siehe, da wurde herausgetragen t-
 10 ot (der) einzig geborene Sohn der Mut-
 11 ter, seiner. Und diese war eine Witwe. Und
 12 eine zahlreiche Volksmenge der Stadt war mit
 13 ihr.¹³ Und als der Herr sie sah, erbar-
 14 mte er sich über sie und sprach zu i-
 15 hr: Weine nicht!¹⁴ Und er trat hinzu, be-
 16 rührte die Tragbahre – aber die Trä-
 17 ger standen – und sprach: Jüng-
 18 ling, ich sage dir: Steh auf!¹⁵ Und es set-